

Gemeindebrief

der Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Westerstede



61. Jahrgang Nr. 5

August/September 2022

Was mich bewegt



Ganz oben im Korb, festgezurrte am Mast, steht er. Die Verantwortung für alle auf dem Schiff liegt bei ihm. Der Seemann hält Wache, keine Nuance am Horizont und auf den Wellen soll ihm entgehen. Kein Navi, kein Satellitentelefon, nur der weite Blick und ein Fernrohr. Für mich vermittelt dieses Bild Hoffnung und Zuversicht, bei aller Beliebigkeit und Nichtkalkulierbarkeit dessen, was kommen könnte. Denn nicht alles, was geschieht, liegt in der Hand des Seemanns. Weder sind die Naturgewalten zu beeinflussen, noch andere Gegebenheiten. Genauestens wahrnehmen und Konsequenzen veranlassen, das ist die Aufgabe. Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Mit jeder Nachricht, die wir erhalten über die schrecklichen kriegerischen Ereignisse in Europa und den damit verbundenen Folgen, scheint es mir, dass sich viele Menschen einen verlässlichen „Ausschau-Halter“ wünschen, der ihnen sagen könnte, was in naher Zukunft auf sie zukommt. Die Gespenster der Veränderungen und Einschränkungen umschweben uns längst wie die Dementoren Harry Potter. Und es wird spürbar kälter in Deutschland, nicht nur, weil Energie grundsätzlich teurer wird; die Lebensmittelpreise steigen, der Geldmarkt verändert sich und die soziale Schere geht weiter auseinander. Ganz zu schweigen von Klimaveränderungen, die niemand mehr wegdiskutieren kann.

Hoffnung und Zuversicht?

Wir haben die Macht zu Veränderungen, wir können Visionen wagen, und vor allem versuchen, sie gemeinsam umzusetzen.

Eine friedvolle, gerechte Welt ist möglich.

Vielleicht ist der Weg dorthin kühler, als ich es mir bisher vorstellen kann. Vielleicht muss ich lernen auf Liebgewordenes zu verzichten. Aber ich will den Blick schweifen lassen. Ohne Kompromisse. Freiheit ist die größte Kraft, die uns geschenkt ist, Kraft für Visionen und Veränderungen.

Vielleicht muss ich ja lernen mich wärmer anzuziehen – das ist es mir auf jeden Fall wert.

Sabine Karwath

INHALT

90 Jahre Auferstehungskirche	S. 3
Kirchenmusikfest unserer Kirche	S. 6
Flohmarkt rund um St. Petri - Jugend hilft Jugend	S. 10
900 Jahre St. Petri - Großes Schreibprojekt	S. 11

GLAUBEN HEUTE

Nachruf: Uwe Möller

Am 18. März 2022 verstarb zu Hause im Kreis seiner Familie Uwe Möller.

Wir danken Gott für den umfangreichen Dienst, den er über 40 Jahre mit Hingabe im Gemeindegemeinderat unserer Kirchengemeinde und als Mitglied der Kreis- und Landessynode geleistet hat. Als Bauausschuss-Vorsitzender brachte er seine Kompetenz bei vielen wegweisenden Projekten der Kirchengemeinde ein. Dabei ist besonders sein unermüdliches Engagement für die Renovierung der St.-Petri-Kirche in den Jahren 1993 bis 1998 hervorzuheben.

Er wirkte u.a. auch im Vorstand des Ev. Altenzentrums und beim Aufbau des Ev. Bildungswerkes Ammerland mit.

Wir wissen ihn geborgen in Gottes ewiger Treue: Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen.
(Psalm 127,1)

Der Gemeindegemeinderat
Michael Kühn - Pfarrer und Vorsitzender des Gemeindegemeinderates

"Sehet die Vögel ..." – Es ist Urlaubszeit

Liebe Leserin, lieber Leser,
es ist Sommer. In den Gärten grünt und blüht es. Meisen und Amseln nisten. Die Natur ist in Bewegung. Menschen bewegen sich. Zeit für Ausflüge; Zeit, um sich ein wenig mehr eins mit der Schöpfung zu fühlen. Der Satz Jesu „Sehet die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch.“ bekommt einen anderen Sinn, als wenn es draußen grau in grau oder schneeweiß wäre. Wir bekommen den Hauch einer Ahnung davon, wie es wäre, frei wie ein Vogel zu sein, sich nicht in Sorgen um das tägliche Brot einzunisten. Doch es gibt ihn, den nackten Boden der Tatsachen. Die Pleitegeier, die wegen der hohen Energiepreise und Inflation über uns kreisen und nur auf einen Fehler warten, um sich auf uns zu stürzen. Die Aasgeier, die sich über Konkursmassen, Haushaltsauflösungen und Erbschaften hermachen. Die Elstern, die nur auf einen unbeobachteten Moment warten, um das

sauverdiente Geld wieder abzuknöpfen. Man kann sich vor der Welt verstecken wie die Eulen und in das Klagegedicht einstimmen. Man kann wie ein Pfau in der Welt herumstolzieren und allen zeigen, dass man der Beste ist. Oder wie eine Henne stets alles unter Kontrolle behalten. Mit dem Bild vom Vogel können wir vieles in unserem Menschsein erklären. Unsere Sehnsüchte, unsere Träume wie auch die Schattenseiten. Auch der Geist Gottes erscheint in der Bibel in Gestalt eines Vogels – als Taube. Das Bild des Vogels drückt für uns aus, dass die irdische Anziehung überwunden wird, über alle Grenzen hinweg, auch über unsere menschliche Verfangenheit hinweg. Das Wort „fliegen“ ist sprachlich verwandt mit dem Wort „Feder“. Viele Federn braucht es, um dem Flügel die nötige Statik und Stabilität zu geben. Und zugleich tragen sie, federleicht. Es ist wie mit dem Glauben, der Flügel verleihen kann, auch im Leid oder in schwierigen Krisen. Doch wie ein Flügel, so braucht auch der Glau-

be die Bewegung. Ein Glaube, der nur im stillen Kämmerlein lebt, kann nicht flügge werden. Er läuft Gefahr, flügelarm zu werden. Es gibt viele Menschen, die im Elend versinken - ohne die Erfahrung der Kraft Gottes. Und doch gibt es sie, die Erfahrung, Gott nahe zu sein. Im Alltag ist es oft so, dass wir hier und da Federn lassen müssen. Doch können wir erkennen, dass Gott uns beflügeln will, dass er uns begleitet hin zu dem Licht, das mit den ersten Strahlen der Morgenröte seinen Anfang nimmt. Auch in der Urlaubszeit, die nun begonnen hat, könnte das Bild des Vogels ein Begleiter sein, wenn wir den Alltag verlangsamen, Stille und Ruhe spüren, und dann die Kraft Gottes wieder erfahren. Darin können wir auch der inneren Weite und Freiheit begegnen, die uns federleicht macht: Auf den Schwingen des Glaubens. Um Sorgen Sorgen sein zu lassen.

Holger de Buhr

Bewerbungsgottesdienste und Gemeindeversammlungen – Herzliche Einladung

Pfarrstelle 2: Zwei Bewerbungen

Auf die bundesweite Ausschreibung für den Seelsorgebezirk 2 hat es mehrere Interessenten und zwei Bewerbungen gegeben. In eigenen Gottesdiensten am Sonntag, den 28. August und am Sonntag, den 4. September werden sich die Bewerber*innen vorstellen. Anschließend laden wir jeweils zu einer Gemeindeversammlung ins Ev. Haus ein, um mit den Bewerber*innen ins Gespräch zu kommen. Alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde kön-

nen daran teilnehmen.

Außerdem sollen die Bewerber*innen eine Konfirmanden-Unterrichtsstunde gestalten, an der auch einzelne Mitglieder des Gemeindegemeinderates teilnehmen werden.

Und wann wird nun endlich gewählt? Dafür kommt der Gemeindegemeinderat am Dienstag, den 27. September zusammen, um die neue Pfarrerin, bzw. den neuen Pfarrer auf die Pfarrstelle 2 zu wählen. Nach der öffentlichen Bekanntmachung

des Wahlergebnisses haben Gemeindeglieder noch die Möglichkeit, Einspruch zu erheben.

Ein solches Besetzungsverfahren klingt kompliziert, doch damit haben alle Gemeindeglieder die Möglichkeit der Mitwirkung.

Michael Kühn

DIE DRITTE SEITE



Mit einem festlichen Gottesdienst am 26. Juni, den der Kirchenchor unter der Leitung von Tatjana Golin musikalisch gestaltete, wurde an das große Engagement vieler Menschen in Ihausen und Hollriede erinnert, die 1932 die Kirche mit aufgebaut haben. An den Gottesdienst schloss sich eine lebhafte Diskussion zum Thema „Zukunft unserer Kirche“ an, bei der viele Ideen für ein lebendiges Gemeindeleben zur Sprache kamen.

Zum Tag der Grundsteinlegung vor 90 Jahren fand am 29. Juni ein Konzertabend statt, den der Kreiskantor an der Vareler Kreiskantorei Thomas Meyer-Bauer mit

einem Orgelkonzert eröffnete. Anschließend gaben die Ihausener „Gospel Souls“ unter der Leitung von Björn Harbers nach längerer Corona-Pause wieder ein Konzert. Beide Konzerte fanden großen Anklang mit lang anhaltendem Applaus. Bei der Kollekte an diesem Abend kamen 455 Euro zusammen, die für den ortsansässigen Verein „Humanitäre Soforthilfe Ammerland-Ostfriesland e.V.“ gedacht sind. Mit diesem Geld werden medizinische Hilfsgüter und Produkte in die Ukraine transportiert.

Holger de Buhr



ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte

Auf dieser Seite befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.

ST.-PETRI-KIRCHE - Stadtmitte



St.-Petri-Kirche

Offene Kirche

Von April bis September ist die St.-Petri-Kirche montags bis freitags von 10 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr sowie samstags bis Oktober von 10.30 - 12.30 Uhr geöffnet.

Forum Spiritualität

• **Nachtgebet (Komplet)**
am 1. Sonntag im Monat
22 Uhr, St.-Petri-Kirche

• **Taizé-Gebet - Friedensgebet**
Freitag, 19. August und 16. September
19 Uhr, St.-Petri-Kirche
Leitung: Meike Bruns und
Pastor Michael Kühn

• **Offenes Singen**
im Anschluss an das Taizé-Gebet
Leitung: Meike Bruns

Alte Pastorei, Pastoren padd

Posaunenchor
donnerstags 19 Uhr

Eltern-Kind-Gruppen
Informationen bei der
Ev. Erwachsenenbildung
Pastoren padd 5
Tel. 77151

Evangelisches Haus

Chöre

- **Kantorei**
mittwochs 20 Uhr
- **Chor " Laudate"**
donnerstags 11 - 12 Uhr
- **Teenie-Chor**
dienstags
- **Kinderchor**
dienstags 16.15 - 17 Uhr

Leitung: Karin Gastell
karin.gastell@kirche-oldenburg.de

Musikalische Früherziehung

- **Klangschiff**
4-7 Jahre
donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr
Leitung: Susanne Werner
E-Mail: s.werner@web26.de



Flötenkreise

Gruppe I mittwochs 9 Uhr
Gruppe II mittwochs 10 Uhr
Gruppe III 14-tägig dienstags 18 Uhr
Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449

Lektorenkreis

Leitung: P. Michael Kühn

Bewusst mit dem Körper leben

dienstags 9.30 - 10.30 Uhr
Leitung: Annetraut Hahn, Tel. 2449

Ältere Generation

mittwochs 14.45 - 17 Uhr
Leitung: I. Eilers und Pastor M. Kühn
in Moorburg:
jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Sabine Diers, Tel. 6958

Konfirmandenraum Grüne Straße

Kindergottesdienst Mitarbeiterrunde
montags 19 - 20.30 Uhr

Konfirmanden Mitarbeiterrunde
mittwochs 19 - 20.30 Uhr

Wenn Sie Ihren Namen unter "Wir gratulieren" nicht im GEMEINDE-BRIEF veröffentlicht haben möchten, informieren Sie bitte vor Redaktionsschluss das Kirchenbüro, Tel. 04488 830880, oder Ihren Pastor/Ihre Pastorin.

Unser Gemeindegemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung unseres Gemeindegemeinderates findet statt am Dienstag, den 30. August um 20 Uhr im Ev. Haus, Kirchenstraße 5. Tagesordnungspunkte, die bei Druckle-

gung des Gemeindebriefes schon festlegen:
Beschluss über die Namensgebung der Kita in Westerstede-Ocholt, Schulstraße:
Junia-Kita

Beschluss über die Verwendung des Freiwilligen Kirchgeldes 2022.

Pfr. Michael Kühn

**Ihre Gesundheit liegt uns
am Herzen!**

Peter 
APOTHEKE

...Ihr Schlüssel zur Gesundheit!

Peterstr. 29 · Westerstede · Tel. 04488/1854

**Sie suchen einen
Gebrauchtwagen ?
Dann einfach den
QR-Code scannen !**



Über unseren Vertriebsverbund können wir Ihnen einiges anbieten.

**Autohaus
Henry Wolkenhauer GmbH**

Ammerlandallee 4 · 26655 Westerstede

<https://www.autohaus-wolkenhauer.de/auto-verkaufen/>

KIRCHENMUSIK

Kirchenmusikfest unserer Kirche



An die tausend Sänger*innen aus ganz Niedersachsen kamen im Juni zusammen beim Oldenburger Kirchenmusik-, Chor- und Kindersingfest. Nicht nur beim gemeinsamen Gottesdienst in der EWE-Arena widmeten sich die Musikbegeisterten ausgiebig dem gemeinsamen Singen, sondern die ganze Stadt wurde zum Klingen gebracht: In allen Innenstadtkirchen konnten Konzerte mit den hauptamtlichen Kantor*innen der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg erlebt werden, ein offenes Singen auf dem Schlossplatz erfreute unter freiem Himmel, in der sommerlichen Altstadt unterhielten Straenmusiken die Flaneure,

und auch für Kinder gab es ein reichhaltiges Angebot, das neben der Mitwirkung im Abschlussgottesdienst auch kreative Workshops umfasste. – Ein rundum gelungenes Fest, an dem aus Westerstede Sänger*innen der Kantorei, des Kinderchores und von Laudate teilnahmen sowie Sänger*innen des Kirchenchores Ihausen-Ocholt von Tatjana Golin. Die monatelange Konzertvorbereitung der Kantorei mündete in ein wunderbar gelungenes und gut besuchtes Konzert in der Peterkirche, das zusammen mit dem Gastchor Allegro aus Stuhr durchgeführt wurde. Außerdem wirkte Pastorin Doro-

thea Herbst aus Apen als Liturgin mit. Freuen durfte ich mich persönlich auch über ein interessiertes Publikum in der Garnisonkirche bei meinem Konzert mit Orgelmusik von Olivier Messiaen und Johann Sebastian Bach. – Wir werden alle lange von den besonderen und beglückenden Musikerlebnissen zehren, die dank der intensiven Vorbereitung eines großen Kollegenteams unter Federführung unserer Landeskirchenmusikdirektorin Beate Besser ermöglicht wurden.

Karin Gastell

INFORMATION

Gospel-Singtag des Kirchenkreises Ammerland in Westerstede

Samstag, 10. September, 10 bis 18 Uhr, Ev. Haus

Sonntag, 11. September, 9 Uhr Probe, 10 Uhr Gottesdienst, St.-Petri-Kirche

Beim zweiten Ammerländer Singtag sind Kirchenchöre und Einzelpersonen herzlich eingeladen, unter Leitung der erfahrenen Chorleiterin Christine Hamburger (Wuppertal) in die Welt der Gospelmusik einzutauchen. Ein musikalisch mitgestalteter Gottesdienst in der St.-Petri-Kirche beschließt den Singtag am darauf folgenden Sonntagmorgen.

Tine Hamburger ist als Gesangs-, Stimmbildungs- und Chor-Workshop-Dozentin aktiv, z. B. bei der International School of Gospelmusic in Dänemark und bei Gospel-Kirchentagen. Sie ist eine erstklassige

Gospel- und Bluesinterpretin, die sich mit viel Leidenschaft für diese Musik und deren Entfaltungspotential einsetzt. Bei ihren Workshops schafft sie immer wieder, die Teilnehmer*innen mit ihrer Stimme und ihrer Ausstrahlung zu begeistern. Teilnahmegebühr: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro (inkl. Noten, Getränke und Essen). Information und Anmeldung erbeten bis zum 4.9.2022:

Kirchenkreis.AML@kirche-oldenburg.de



Musik zum Sonntag
Samstag 18 Uhr & St. Petri-Kirche Westerstede

27. August „A Capella kreuz und quer“

Quintessenz - Gesangsquartett aus Oldenburg

24. September „Nordische Klänge“

Barbara Andrae - Akkordeon und Sackpfeifen
Volkmar Stickan - Violoncello und Drehleier

Eintritt frei

Kinderchor St. Petri „Hand in Hand“ So geht es nach der Aufführung von „Max und Moritz“ weiter

Mit schönen Stimmen, viel Lebendigkeit und verschmitztem Schalk führte der Kinderchor St. Petri „Hand in Hand“ Wilhelm Buschs Klassiker Max und Moritz als Singspiel auf. Die bewundernswerte Textleistung – alles auswendig – wurde unterstützt durch die spannende Lesung von Schauspieler Bernhard Hackmann (Oldenburg) und dem Kammerorchester mit Susanne Werner (Querflöte), Paul Bialek (Violine) und Thomas Winkelmann (Barßel) unter Leitung von Karin Gastell.

Im neuen Schuljahr wird das Musikangebot weiter ausgebaut: Neben dem Kinder-

chor für Kinder ab der 2. Klasse mit Lesekenntnissen am Dienstagnachmittag und der Musikalischen Früherziehung für Kinder ohne Lesekenntnisse (kostenpflichtig) am Donnerstagnachmittag (weiterhin 14.30-15.15 Uhr) wird es zukünftig einen neuen Teenie-Chor geben für Kinder ab der 5. Klasse. Die neuen Uhrzeiten am Dienstag werden bekanntgegeben über die Tagespresse und im Internet unter:

www.westerstede.kirche-oldenburg.de/kirchenmusik-erleben/choere

Interessierte können im Vorfeld gern

Kontakt aufnehmen

• mit Kantorin Karin Gastell (Kinder- und Teenie-Chor): karin.gastell@kirche-oldenburg.de

• oder Musikpädagogin Susanne Werner (Musikalische Früherziehung): s.werner@web26.de

In der Wintersaison widmen sich die kleinen Kinder u.a. dem beliebten Icker Krippenspiel und die größeren einem Programm mit traditionellen, aber auch neueren Weihnachtsliedern. Neueinsteiger sind gleich nach den Ferien herzlich willkommen.



INFORMATION

Flohmarkt rund um die St.-Petri-Kirche – „Jugend hilft Jugend“

Seit fast 150 Tagen sind Menschen aus der Ukraine auf der Flucht. Dörfer und Städte zerbombt, die Infrastruktur bewusst zerstört, Angst vor der Zukunft lähmt und macht hilflos. Sie nötigt mancherorts die Bewohner des Landes, ihre geliebte Heimat zu verlassen. Familien werden zerrissen.

Auch hier im Ammerland, in Westerstede und den umliegenden Dörfern, sind Familien aus der Ukraine angekommen und haben nach einer oft langen Odyssee nun wieder ein Dach über dem Kopf gefunden. Ein Stück Normalität bedeutet für die Kinder der Besuch der Schule – mit all den neuen Anforderungen, die auf die Familien zukommen.

Eine Möglichkeit zu finden, an dieser Stelle unbürokratisch helfen und unterstützen zu können, war das Anliegen des Ausschusses für Familie, Jugend und Soziales unserer Kirchengemeinde. Die Idee war schnell geboren: Wir veranstalten einen Flohmarkt rund um die St. Petri Kirche! „Jugend hilft Jugend“ – wäre das nicht ein Projekt für die Konfirmand*innen? Gelebte Solidarität?

Auch wenn anfangs kaum jemand geglaubt hätte, dass wir es schaffen – das bunte Treiben konnte pünktlich am 3. Juli

starten, und die Flohmarktstände waren bis zum Bersten gefüllt! Mancher Jugendliche hatte seinem Kleiderschrank geplündert, andere fanden Bücher und CDs aus vergangenen Tagen und allerlei Brauchbares für die Küche, die Kinder des KIGO hatten Kekse gebacken und Wundertüten gefertigt, der Duft von frischen Waffeln waberte schnell durch die Luft und machte Appetit auf mehr, und dass in manchem Konfirmanden ein wahres Verkaufsgenie steckte, das durften wir auch erleben. Ein wunderbares, aufregendes Treiben auf Zeit rund um die Kirche, das einfach zum Verweilen und Stöbern einlud – für den guten Zweck!

Maßgeblich beteiligt am Erfolg des Flohmarktes waren neben den Westersteder Konfirmand*innen und dem Westersteder Kindergottesdienst viele ehrenamtliche jugendliche Mitarbeiter aus der Konfirmandenarbeit und dem Kindergottesdienst sowie die Mitglieder des Jugendausschusses und des Lüttje Gemeindeführer*innenrates Westerstedes. Was wären wir ohne Bratwurst und Kaffee gewesen? Und nicht zu vergessen der Dank an alle Kuchenspender*innen und an unsere Küsterinnen!

Sabine Karwath



*Anna-Lena und Tyla
ließen sich schminken*



900 Jahre St.-Petri-Kirche

Ein großes Buch- und Schreibprojekt anlässlich des Stadtjubiläums 2023

Im kommenden Jahr feiert die Stadt Westerstede ein besonderes Jubiläum: Sie blickt auf stolze 900 Jahre Geschichte zurück. Eröffnet wird dieses Stadtjubiläum am 22. Februar 2023 mit einem Festakt. Dabei wird die St.-Petri-Kirche eine besondere Rolle spielen, denn mit ihrer Grundsteinlegung im Jahr 1123 wurde Westerstede erstmals urkundlich erwähnt. Viele Aktionen und Veranstaltungen werden uns im kommenden Jahr überraschen.

Wir möchten Sie schon im Vorfeld dieses großen Ereignisses zu einem ganz besonderen Schreibprojekt einladen: Menschen aller Generationen dürfen Geschichten, Gedichte, Briefe etc. schreiben - über Freundschaft, Heimat oder Glück, über Momente, besondere Begegnungen oder Erlebnisse, die sie mit Kirche, dem Bauwerk oder den Menschen in der Gemeinde verbinden. Diese vielfältigen Texte möchten wir zusammenfassen und als Spiegel des Lebens in und um Westerstede in zwei Büchern zum Jubiläum veröffentlichen.

An diesem Schreib- und Buchprojekt dür-

fen als Erste die Hauptkonfirmanden am 17. September von 9 bis 13 Uhr im Evangelischen Haus teilnehmen. Insgesamt zehn Schreibstationen laden in den verschiedenen Räumen des Hauses zum Schreiben ein. Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer erhält einen Schreibblock und kann sich frei von Station zu Station bewegen und eigene Gedanken festhalten. Natürlich gibt es dafür auch Anregungen und Hilfestellungen, wenn Fragen auftreten. Für das leibliche Wohl wird ebenso gut gesorgt sein.

Am Nachmittag sind junge Erwachsene, Eltern oder Großeltern sowie einfach alle Interessierten herzlich willkommen, die Stationen zu nutzen, sich auszutauschen und die Gedanken und Ideen niederzuschreiben. Wer eher zu Hause Lust und Muße zum Schreiben findet, kann die möglichen Themen im Kirchenbüro erhalten und die fertigen Texte an 900@kirche-westerstede.de senden. Mindestens ein Beitrag jedes Autors, jeder Autorin wird in einem der beiden Bücher veröffentlicht. Die Bücher werden von einem Verlag vorbereitet und gedruckt

und im Buchhandel erhältlich sein. Wer mitwirkt, bekommt das fertige umfangreiche Gesamtwerk im März 2023 zur Erinnerung als Geschenk!

Wir freuen uns auf viele Mitwirkende am 17. September 2022!

Ulrike Manßen



Vorstellung: Praktikantin Marlene Vogelsang

Moin, mein Name ist Marlene, ich bin 26 Jahre jung und habe Anfang des Jahres durch die Vermittlung von Pfarrer Kühn das Orientierungspraktikum für mein Lehramtsstudium in dieser Gemeinde angefangen. Als Praktikantin habe ich einen Einblick in die Kirchenstruktur bekommen und viele unterschiedliche Menschen und ihre Lebensgeschichten kennengelernt. Egal ob Küster*innen, Kantor*innen, Pastor*innen, Kirchenälteste, Seelsorger*innen oder einfaches Gemeindeglied, jeder scheint eine Verbindung zu haben, die sie alle zusammenhält, auch wenn man sich nicht persönlich kennt. Einigen von ihnen habe ich auch Fragen zu ihrem Glauben gestellt, die mich besonders interessieren: z. B. wie sich Gott oder auch der Himmel für sie persönlich darstellt. Ich habe viele unterschiedliche Antworten bekommen, die mich zum Teil

auch überraschten, aber auch zeigten, wie offen der christliche Glauben ist. Diese Offenheit und Verbundenheit der christlichen Glaubensgemeinschaft ist auch ein zentrales Thema meines Orientierungspraktikums für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht. Die gelungene konfessionsübergreifende Zusammenarbeit konnte ich schon in den gemeinsamen Gottesdiensten von Pastor Borhardt und Pastor Trenkamp erfahren. Nach dem Studium möchte ich als Grundschullehrerin für evangelische Theologie und Mathematik tätig werden, weshalb für mich ein Schwerpunkt die Heranführung an den Glauben und die Vermittlung von Glaubensinhalten an Kinder ist. Dank Pastorin Thräne lerne ich auch die Zusammenarbeit zwischen Kirche und Kindergarten kennen und wertzuschätzen. Ich hoffe noch viele nette Gemeindeglied-

glieder kennenzulernen. Vielleicht werde ich ja auch nach meinem Praktikum den ein oder anderen im Alltag wiedersehen oder auch den Kindern in der Schule wieder begegnen.

Marlene Vogelsang



PAULUSKIRCHE - Ocholt



Martin-Luther-Haus

Literaturkreis

jeden 2. Dienstag im Monat
19 - 21 Uhr
Leitung: Lynn Meins

Seniorenkreis

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Christine Falkenrich
Tel. 04409- 970077

Handarbeitskreis

montags 14 - 16 Uhr
von Oktober bis Ostern
Leitung: Thea Hubrich

Frauenzimmer

eine Gruppe nur für Frauen
jeden 3. Montag im Monat
14.30 - 16.30 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

Ocholter Bücherkiste

Kinder- und Jugendbücherei
dienstags 15 - 17 Uhr und jeden
1. Donnerstag im Monat 15 - 17 Uhr
www.ocholter-buecherkiste.de
Leitung: Susanne Rowold

Spielkreis

montags 9.30 Uhr
Mütter und Väter mit Kindern ab drei
Monaten sind herzlich willkommen
Infos bei Mareike Dehne
Tel. 0173-1635061

Photoklub Pauluskirche (PKPK)

jeden 2. Mittwoch im Monat 19 - 21 Uhr
Leitung: D. Tholen und H. Falkenrich
Tel. 04409-970077

Frühstückstreff

jeden 2. Donnerstag im Monat, 9 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

Montagsrunde

jeden 1. Montag im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Lore Bümmerstede

**In den jetzt freien Feldern befinden sich
in der gedruckten Fassung sensible und
persönliche Daten, die wir aus
Datenschutzgründen und Vertraulichkeit
nicht online stellen.**

Vielfalt leben und erleben

Vom 1. Juni 2021 bis zum 22. April 2022 hat sich das Kitateam aus der Blumenstraße an der Qualifizierungsinitiative: „Vielfalt leben und erleben - Demokratie stärken“ beteiligt.

Ich hatte mich im letzten Jahr bei der nifbe (Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung) für diese Weiterbildung beworben und den Zuschlag für die Fortbildung bekommen.

Gemeinsam mit dem Dozenten Daniel Frömbgen hat sich das Team in den Abendstunden und am Wochenende mit diesem Thema auseinandergesetzt und sich weitergebildet.

Der Kollege Philipp Klös und ich haben zusätzlich an regelmäßigen Verbundtreffen teilgenommen.

Es ging unter anderem um Demokratiebildung in der Kita mit dem fachlichen und rechtlichen Hintergrund und um die Klärung von Kinderrechten.

Es wurde ein einheitliches Entscheidungs- und Abstimmungsverfahren für die Kinder entwickelt, dieses soll sich dann zeitnah in der Konzeption unserer Kita wiederfinden.

Ende April konnten dann alle Kolleginnen und Kollegen aus der Blumenstraße ihre Zertifikate entgegennehmen!

*Yvette Valentin-Lukoschus
Kitaleiterin*



Jubeln sollen
die Bäume des Waldes
vor dem **HERRN**,
denn er kommt, um
die Erde zu richten.

1. CORINTH 16,13

Monatspruch AUGUST 2022

Einladung zur Fortbildungsreihe

- Wie wirken sich Krebserkrankungen und deren Therapien auf den Bereich Sexualität aus?
- Hat der Erkrankte noch Interesse an Sexualität?
- Wird darüber gesprochen?

In Begleitung schwerstkranker Menschen wird Sexualität meist von den Pflegekräften und Betreuern ausgeblendet oder das Bedürfnis nach Zärtlichkeit nicht wahrgenommen. Da das Thema Sexualität eine Intimsphäre ist, haben viele ein Problem, sich dem Thema zu widmen und darüber zu sprechen. Wir möchten für die Palliativ- und Hospizversorgung dafür sensibilisieren, dass die Wahrnehmung und Begleitung der Patienten mit eventuell vorhandenen sexuellen Bedürfnissen ein Bestandteil von Palliative Care ist, damit die Lebensqualität der Patienten im Rahmen der Palliativversorgung verbessert werden kann.

Einladen möchten wir zum Thema:

„Wunsch nach Sexualität“

Herausforderung in der Palliative Care-Versorgung

am **Montag, den 1. August** um 19.30 Uhr in den Räumen von Jupp & Edda Tagespflege in Westerstede (Zum Orchideenkamp 1)

Referieren wird an diesem Abend Sibylle Lück, Pädagogin, Palliative Care Pflege-

fachkraft und Praxisbegleiterin Basale Stimulation

Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich und eine Teilnahmebescheinigung wird für diese Veranstaltung ausgestellt.

Die Fortbildung findet statt unter Einhaltung der aktuellen Corona-Maßnahmen.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend! Bis dahin, herzliche Grüße

Bianca Thümmler - Heike Brunken - Insa Haberts - Markus Wiemann - Maike Wiltz
Stephanie Krause
Palliativstützpunkt Ammerland & Uplengen, Telefon: 04488/520 8888

Kerstin Henning - Alena Barkowski - Petra Kühn
Ambulanter Hospizdienst Ammerland e. V.
Telefon: 04488/520 7333



Palliativstützpunkt
Ammerland & Uplengen

Pauluskita gewinnt bei Gewinnspiel

Bei einem Gewinnspiel der Firma Soda-san hat unsere Pauluskita Ocholt Wasch- und Reinigungsmittel im Wert von 250 Euro gewonnen.

Am 20. Juni war es soweit. Der Gewinn wurde unserer Kita übergeben.

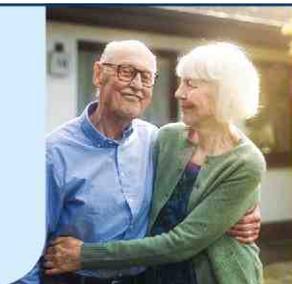
Für die Kinder der Wolkengruppe gab es einen Workshop zum Thema Umwelt. Es wurden verschiedene Spiele zum Thema gespielt, und die Kinder konnten Seifenblasen selbst herstellen. Auch das Pusteteil dafür wurde aus umweltfreundlichem Material selbst von den Kindern gebastelt. Zum Abschluss gab es für alle Kinder der Gruppe eine Urkunde!

Yvette Valentin-Lukoschus
Kitaleiterin



Zu Hause bleibt es am schönsten

Mit unserer lebenslangen Immobilienrente



Jetzt unverbindlich und kostenlos beraten lassen: telefonisch, online und vor Ort bei Ihnen Zuhause. Es berät Sie Arne Pistor:

☎ 04488 / 53733-10 ✉ a.pistor@pistor.de



pistor
IMMOBILIEN

Ein Kooperationspartner der



www.pistor.de

UWE STANGE
MALERBETRIEB

Individuelle Malerarbeiten

Reparaturverglasung

Glas und Spiegel

Fußbodentechnik

Teppichboden

Korkbeläge

Am Achterkamp 21
26655 Westerstede
Tel. 04488 / 4101
0151 / 14 17 55 53
Fax 04488 / 52 87 85

CHRISTUSKIRCHE - Halsbek



Marthas Deel

Frauensache

Voneinander und miteinander lernen
jeden 3. Donnerstag im Monat, 15 Uhr
Informationen und Anmeldungen bei
Antje Hamjediers Tel. 9613

Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

dienstags 9 - 10.30 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

Kreatives Kochen für Frauen

mittwochs 19 Uhr, 10 x im Jahr
Leitung: Antje Hamjediers, Tel. 9613

Oldie-Männer-Gruppe

Miteinander etwas erleben!
jeden 2. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Leitung: Konrad Coldewey,
Tel. 01714094391

Ältere Generation

jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Bianca Kraus

Heimathaus

Weben

mittwochs, 20 - 22 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Annelene Logemann, Tel. 9312

Verarbeitung von Rohwolle, Spinnen

mittwochs 18 - 20 Uhr, 14-tägig
(zusammen mit dem Heimatverein)
Leitung: Edith Janssen, Tel. 9501

Tee um halb tein

jeden 2. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr

Dörpshus Tarbarg

Entspannung, Bewegung und Kontakte - den Körper bewusst erleben

donnerstags 9.30 - 11 Uhr
Leitung: Gisela Keßler, Tel. 9227

In den jetzt freien Feldern befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.

BEHREND'S GRABMALE

INH.: JAN-DIRK VAHLSING

Grabeinfassungen Bronzeartikel
Nachbeschriftungen Natursteinarbeiten
Restaurierungen



Kirchenstraße 14 • 26655 Westerstede • 04488 / 24 16 • Fax: 04488 / 79 83 4

Em@il: behrends-grabmale@web.de

Bürobedarf
Büromaschinen
Büromöbel
Rückenvermessung
Techn. Kundendienst

BFW
Wir verbinden Welten...

**Büro-Fachhandel
Westerstede GmbH**

Tel.: 044 88 / 84 09 - 0

Fax: 044 88 / 84 09 - 29

info@buerofachhandel-wst.de

Langebrügger Straße 2 A

26655 Westerstede



Der kompetente IT-Dienstleister
der Evangelischen Kirche

ALLGEIER ITS

www.allgeier-its.com

AUFERSTEHUNGSKIRCHE - Ihausen



Feierabend-Gottesdienst-Gruppe
jeden 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr

Kirchenchor Ihausen
mittwochs 20 Uhr
Leitung: Tatjana Golin
Tel. 04489-4049833

Bläsergruppe Ihausen
mittwochs 19.30 Uhr

Mini-Club Ihausen
dienstags 10 - 11.30 Uhr
für Kinder bis 3 Jahren
Leitung: Kathrin Specht
Tel. 04488-7613280
Sabrina Riegel, Tel. 015142552500

**Ev. Kapellenverein Ihausen e.V.-
Förderverein der
Auferstehungskirche Ihausen**
Gudrun Pietras-Mansholt
Tel. 521752

Ev. Gemeindehaus

Gemeindenachmittag
jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr
Leitung: Bianca Kraus

„Tee um halb tein“
jeden 1. Dienstag im Monat, 9.30 Uhr

Frühstückskreis „Zur Oase“
jeden 2. Donnerstag im Monat
Leitung: Renate Hinderks und Team

Gospel Souls Ihausen
donnerstags 14-tägig, 20 Uhr
Leitung: Björn Harbers, Tel. 525482

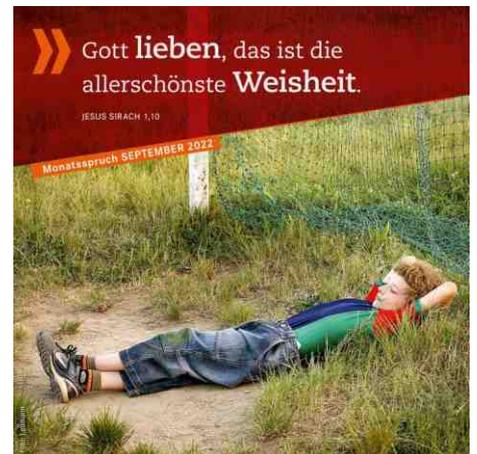
Herzliche Einladung Einführung von Pfarrer Holger de Buhr

Holger de Buhr ist schon einige Zeit als Pfarrer im Seelsorgebezirk Halsbek-Ihausen und als Vertretungskraft im Kirchenkreis tätig. Nach seiner Bewerbung und Wahl durch den Gemeindegemeinderat und den Kreiskirchenrat im Juni 2021 wird er nun durch Kreispfarrer Lars Dede feierlich in sein Amt auf die Pfarrstelle Ihausen/ Halsbek (50%) und für Vertretungs-

dienste im Kirchenkreis Ammerland (50%) eingeführt. Den Gottesdienst feiern wir am Sonntag, den 11. September 2022 um 15 Uhr in der Auferstehungskirche. Dazu sind alle ganz herzlich eingeladen!

*Michael Kühn und Ben Bartholdy,
Vorsitzende des Gemeindegemeinderates*

In den jetzt freien Feldern befinden sich in der gedruckten Fassung sensible und persönliche Daten, die wir aus Datenschutzgründen und Vertraulichkeit nicht online stellen.



**Fachkundige
Beratung
und
Ausführung
von
Elektro-
installationen**

**Elektro
Wilfried Frers**

Torfweg 5 · 26655 Linswege
Tel. 0 44 88 / 15 69
Mobil 01 71 / 220 18 90
wilfried-frers@t-online.de

100
JAHRE

Eigene Andachtshalle
großes Sarglager
Überführungen

Beerdigungsinstitut
Joh. Hilmers
Ingrid und Tim Stolle
Am Hamjebusch 59
26655 Westerstede
Tel.: 0 44 88 / 23 80
www.hilmers-stolle.de

klimatisierte Räumlichkeiten
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Wir sind für Sie da:

Kirchenbüro - Kirchenstr. 5
Mo, Di, Fr 9 - 12 Uhr
Do 14 - 17 Uhr

Jessica Janßen 830880
Cornelia Jungclaus 830880
Melanie Smalla 830880
Fax 830899
kirchenbuero.westerstede@kirche-oldenburg.de

St.-Petri-Kirche Stadtmitte

Pastorin Sabine Karwath 2026
sabine.karwath@outlook.de
Pastor Michael Kühn 2678
pastor-kuehn@web.de
Kantorin Karin Gastell 5205848
karin.gastell@kirche-oldenburg.de
Küsterinnen:
Elke Heibült (Ev. Haus) 04488-72420
Elena Simon (Kirche) 04488-764849
Diakoniestation (Grüne Str. 8) 4657
Ev. Altenzentrum (Grüne Str. 10) 83800
www.altenzentrum-wst.de
Evangelisches Haus 72798

Pauluskirche Ocholt

Pastor Henning Menke 8606794
Henning.Menke@kirche-oldenburg.de
Küsterin: Bianca Kraus 04409-9729235
Hauswirtschaft MLH: Kerstin
Hemjeoltmanns 04409-6518039 (mittags)
Ev. Pauluskita 04409-522

Christuskirche Halsbek

Pastor Holger de Buhr 9838063
Holger.deBuhr@kirche-oldenburg.de
Küsterin Antje Hamjediers 9613
Ev. Johanneskita 9288

Auferstehungskirche Ihausen

Pastor Holger de Buhr 9838063
Holger.deBuhr@kirche-oldenburg.de
Pastorin Ute Thräne 04402-51323
ute.thraene@kirche-oldenburg.de
Küsterin Yvonne Janssen 04488-5297106

Kreisjugenddienst

Marco Folchnandt 01520-8292485
(für Stadtmitte)
Petra Maczewski 01522-5716224
(für Halsbek-Ihausen, Ocholt)

Tag der Begegnung – vielfältig und tragfähig



Auf dem Gelände des Evangelischen Bildungswerkes Ammerland gab es jetzt die Gelegenheit, Mitarbeitende und Geschäftsstelle kennenzulernen. An mehreren Ständen stellten Kursleiterinnen und Kursleiter ihr Angebot vor und kamen untereinander, aber auch mit Besuchern ins Gespräch. Begonnen wurde der Tag mit einem Grußwort von Kreispfarrer Lars Dede und einer Andacht durch Pfarrerin Friedgard Möllmann. Der Posaunenchor der Kirchengemeinde Westerstede sorgte für eine besonders festliche Stimmung. Geschäftsführer Friedemann Hönsch zeigte sich bei der Eröffnung des Tages begeistert von der Vielfalt der Menschen und Angebote, die im Bildungswerk sichtbar werden. Die Palette an Kursen ist dabei genau so bunt wie die Kursleitenden selber. Sie reicht von den Themen zur Gesunderhaltung und Hilfe zur Selbsthilfe über Unterstützung im Alltag bis hin zur gesellschaftskritischen Auseinandersetzung und religiösen Themen. Zudem

bringen sich Menschen als Dozent*innen in der beruflichen Bildung ebenfalls mit viel positiver Energie und Leidenschaft ein.

Das Bildungswerk ist eine Einrichtung des Kirchenkreises Ammerland und somit finden weitere Angebote innerhalb der einzelnen Kirchengemeinden und Werke statt, die als Kooperationspartner fungieren. Friedemann Hönsch machte deutlich, dass die Stärke der Einrichtung diese Dezentralisierung ist, gemäß dem Motto der Evangelischen Erwachsenenbildung in Niedersachsen: Von Gott bewegt – Den Menschen zugewandt.

Informationen zu Angeboten und Kursen können im Internet unter www.eeb-ammerland.de oder telefonisch unter 04488 77151 abgerufen werden.

Ev. Bildungswerk Ammerland

Redaktionsschluss

2. September 2022

GEMEINDEBRIEF der
Ev.-luth. Westerstede
Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat
Kirchenstr. 5, 26655 Westerstede

Einsendungen per E-Mail an:
gemeindebrieft@kirche-westerstede.de
Redaktion: Michael Kühn (verantwortlich)
Layout: Inga Benavidez

Bildnachweis:

S. 1 Sabine Karwath, S. 3 (4), 7, 10, 11 oben
Inga Benavidez, S. 3 (3) Anja Roßkamp, S.
5, 12, 14, 15 Uwe Möller, S. 6 Romey (1,
oben li), Renate Hinderks (1, zweites von
oben li) Dirk-Michael Gröttsch (4), S. 11
unten Marlene Vogelsang, S. 12, 15
gemeindebrieft.de, S. 13 Yvette Valentin-
Lukoschus, S. 16 Hans-Georg Kiesewetter

Anzeigen:

Argus Werbeagentur GmbH, Westerstede

Druck:

MegaDruck.de
Produktions- und
Vertriebs GmbH,
Westerstede
Auflage:
10.000 Stück



Vertrieb: ehrenamtliche Verteiler

Aktuelle Informationen
der Kirchengemeinde
im Internet: www.kirche-westerstede.de

Spenden für den "Gemeindebrieft":
IBAN: DE98 2805 0100 0040 4042 20